

DEUTZ AG

bauma 2007

GORDON RISKE, VORSTANDSVORSITZENDER

München, 27. April 2007

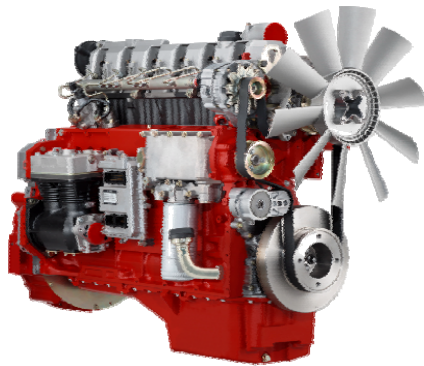
The engine company.



DEUTZ – The engine company

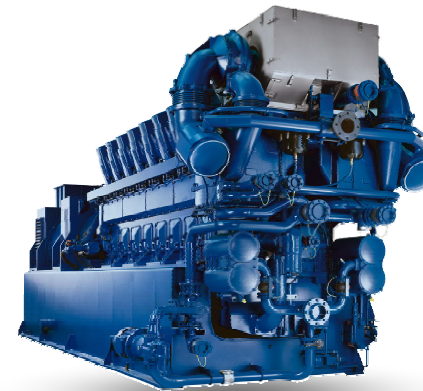
Unabhängiger Motorenhersteller und Lieferant von Energieerzeugungssystemen

Kompaktmotoren



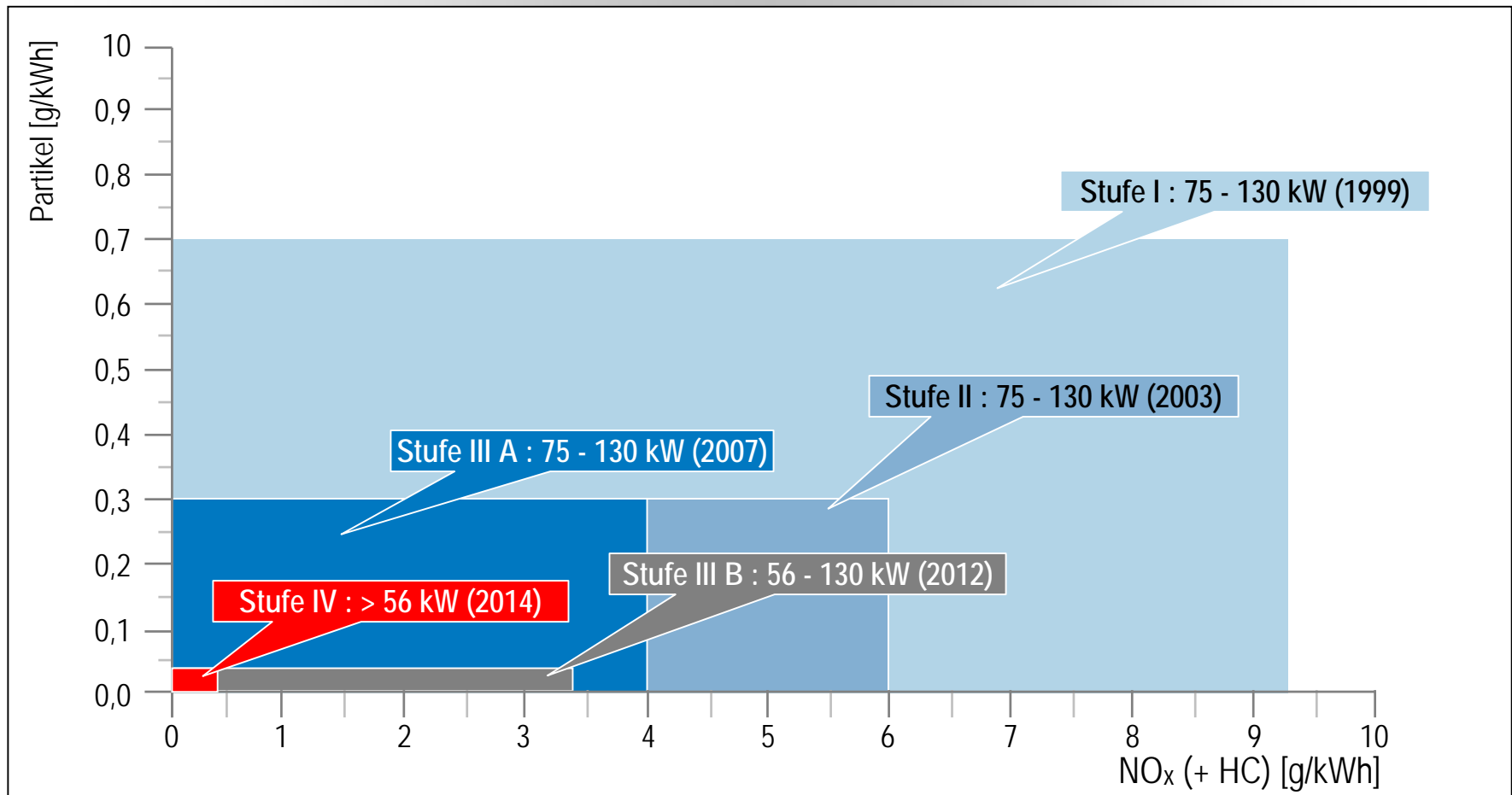
- Kompaktmotoren (hohe Stückzahlen)
- Luft-, öl- und wassergekühlte Motoren für On- und Off-Road-Anwendungen (bis 500 kW)
- Maßgeschneiderte Einbaulösungen

DEUTZ Power Systems



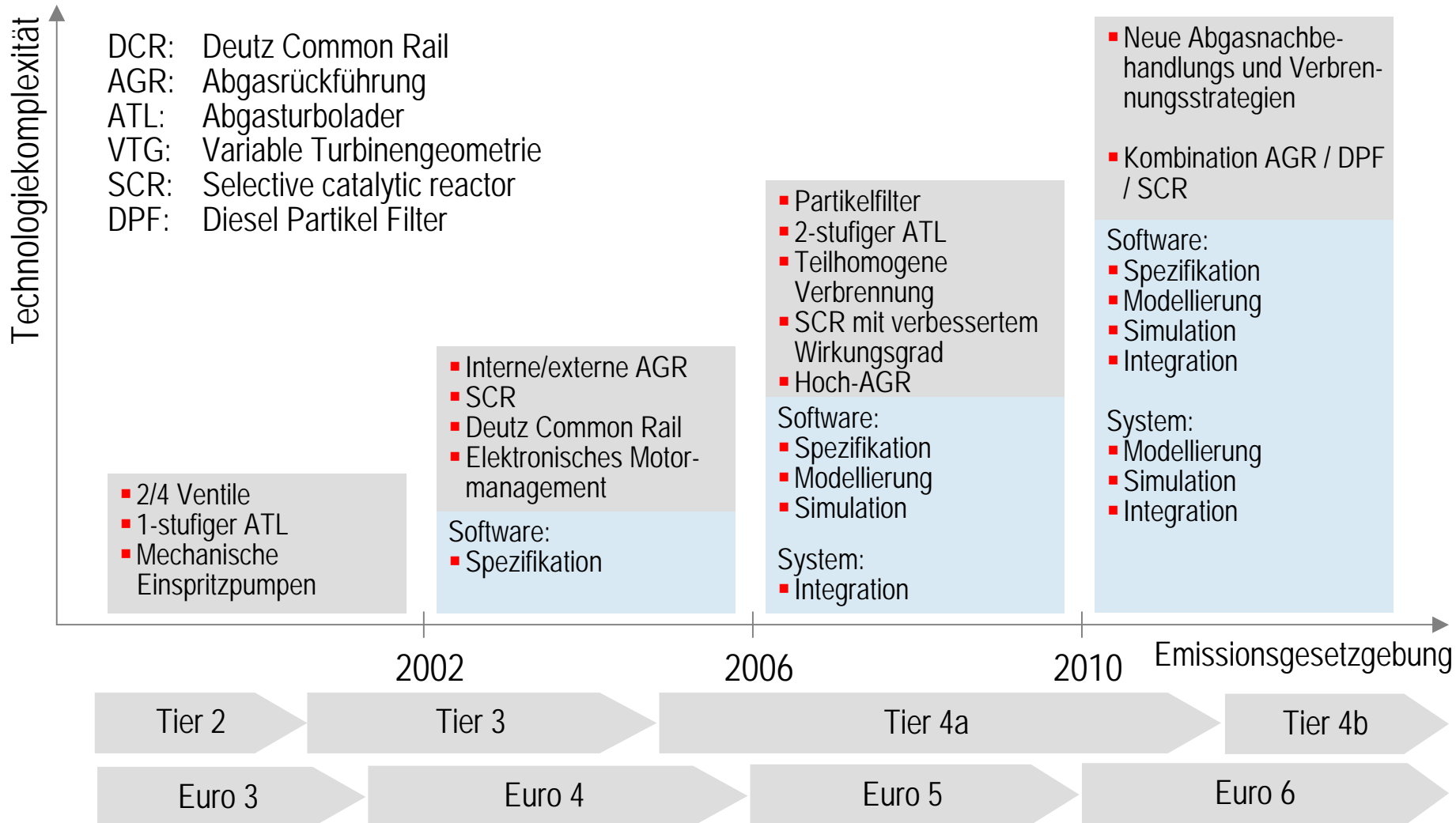
- Projektbezogenes Systemgeschäft (hoher Engineering-Anteil)
- Motoren, Aggregate und Anlagen zur Umwandlung von fossilen und nicht-fossilen Brennstoffen (bis 4.0 MW)
- Maßgeschneiderte Energiesysteme

Entwicklung Grenzwerte Stufe I bis Stufe IV

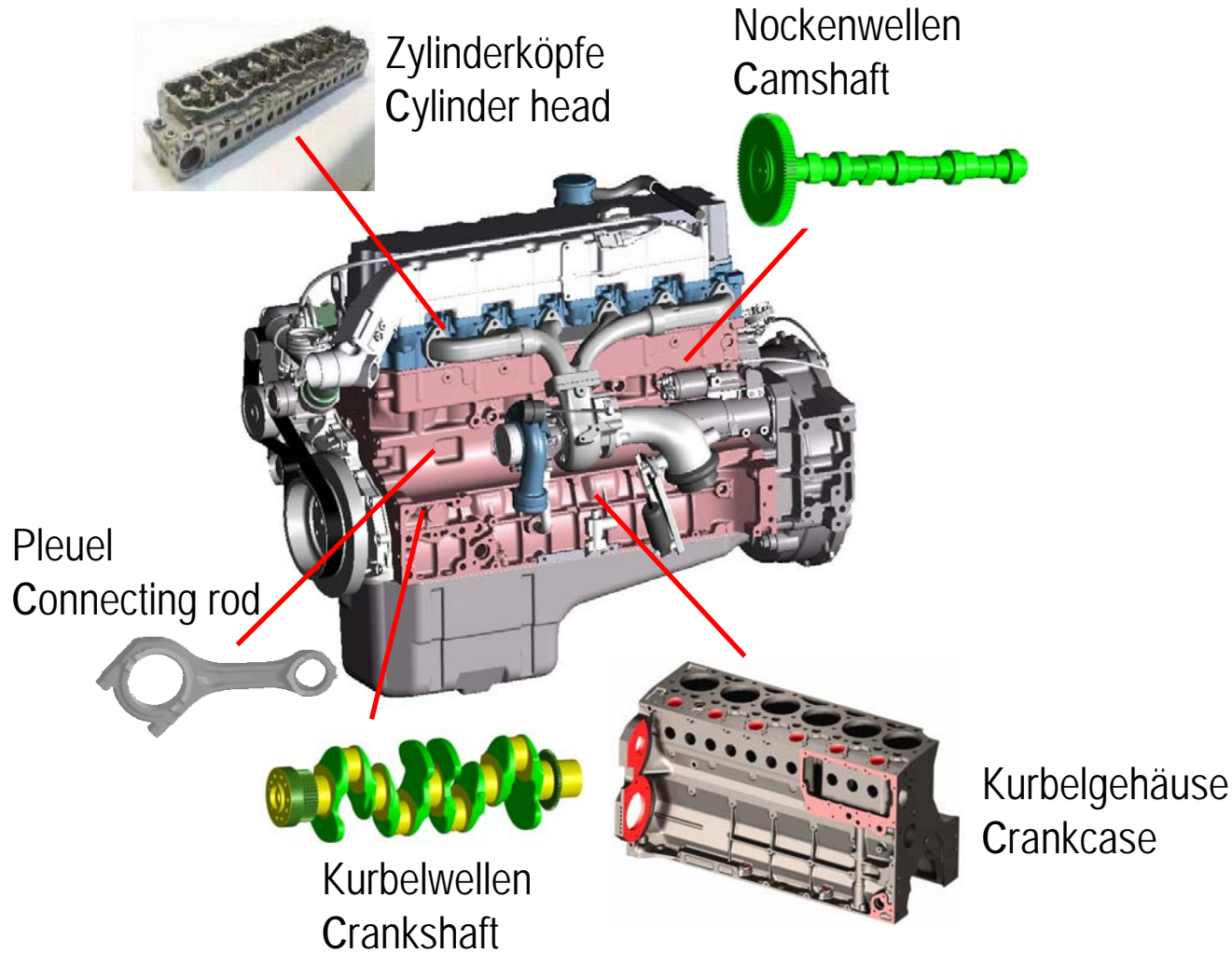




Forschung und Entwicklung – Kompaktmotoren Überblick Technologien



Kernkompetenz Fertigung der Hauptkomponenten (5C)



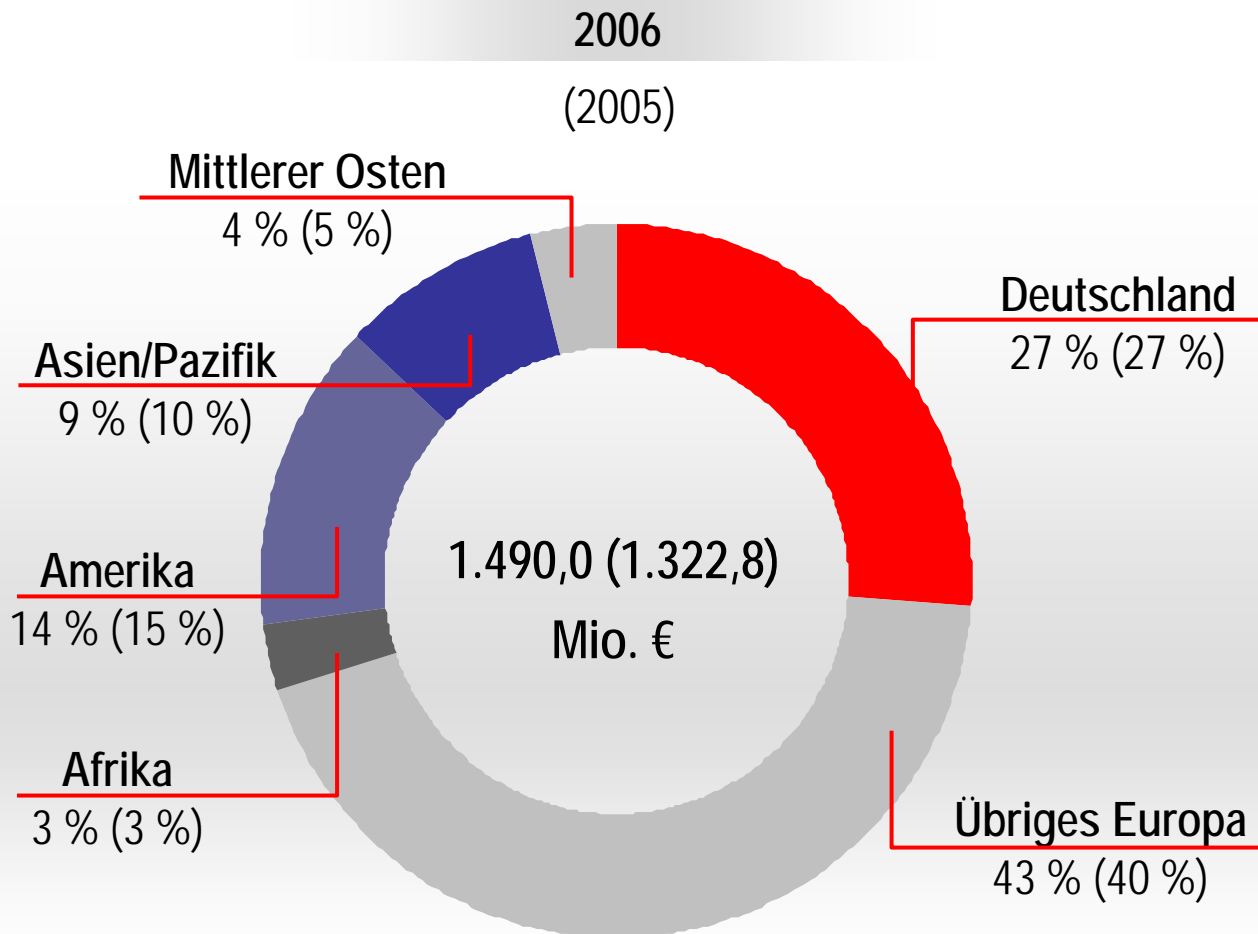


Wettbewerber

Anwendungsbereiche	Anwendung	Hauptwettbewerber
Mobile Arbeitsmaschinen	Baumschienen Flur-/Förderzeuge Flugfeldgeräte	Kubota (J), Yanmar (J), Perkins (UK)
Stationäre Anlagen	Generatoren Pumpen Kompressoren	Perkins (UK), Cummins (USA), Caterpillar (USA)
Landtechnik	Traktoren Erntemaschinen Forstmaschinen	Perkins (UK), Deere & Company (USA), Sisu Diesel (FIN)
Automotive	Lastkraftwagen Busse Schienenfahrzeuge	Cummins (USA), Caterpillar (USA), MAN (GER)
Energieerzeugung	Dezentrale Anlagen	GE Jenbacher (A), Caterpillar (USA), Wärtsilä (FIN)



Umsatz nach Regionen





Mittelfristige strategische Ziele

- Erreichen einer Weltmarktposition unter den Top 3 Anbietern bei 4- bis 8-Liter-Hubraummotoren
- Verdopplung des Absatzes mit Motoren < 4 Liter Hubraum
- Festigung der international Führenden Marktposition bei luftgekühlten Motoren
- Globale Marktführerschaft bei Gasmotoren zur dezentralen Energieerzeugung mit Erdgas und Sondergasen
- Serviceanteil von 20 % Anteil am Konzernumsatz durch Ausbau des Serviceangebots bei überproportionaler Steigerung des Neugeschäfts

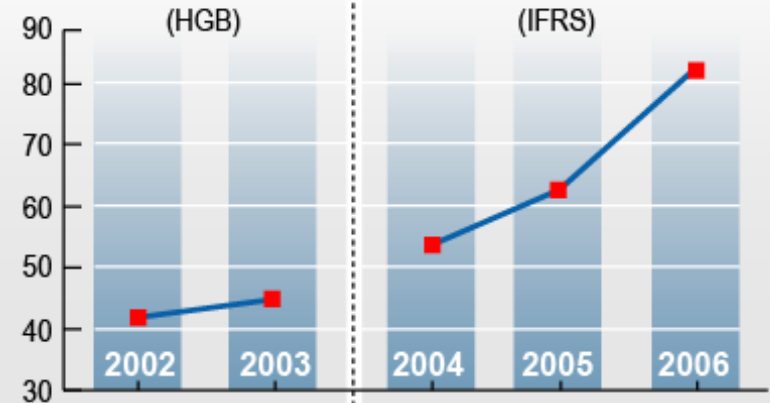


DEUTZ auf Wachstumskurs

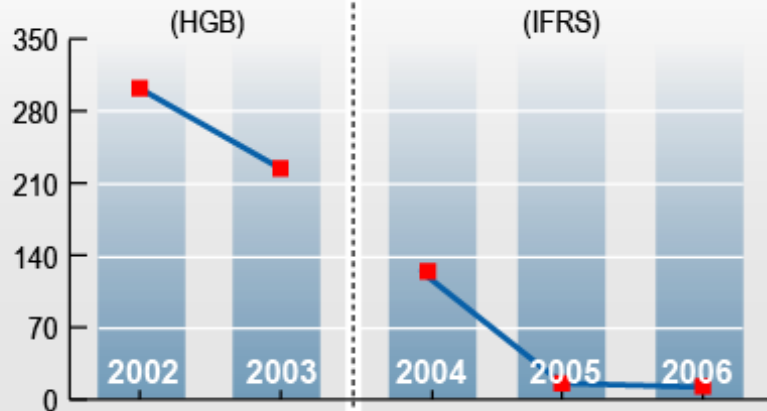
Absatz Kompaktmotoren / Stk.



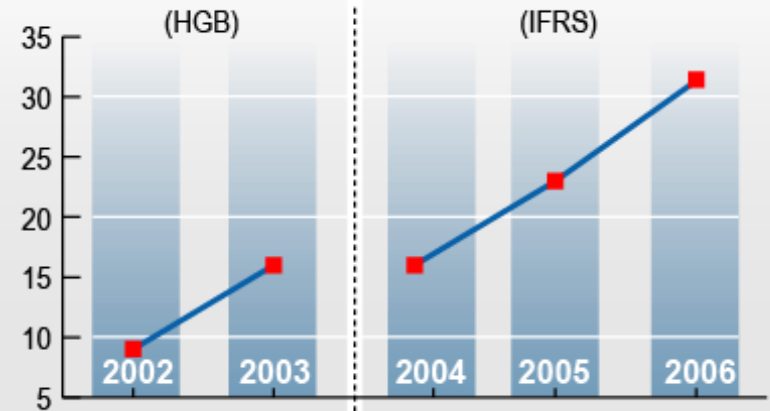
Operatives Ergebnis / Mio. €



Netto-Finanzverschuldung / Mio. €



Eigenkapitalquote / %





Auf dem Weg zur Wachstumsforcierung: DEUTZ 2001-2012





Basis für Expansion gelegt

2006-2008

Forcierung

2009-2012

Expansion



- Standortoptimierung
- Aufbau DEUTZ Customized Solutions
- Internationalisierung – Gründung von DEUTZ Dalian
- Ausbau des bestehenden Geschäfts
- Weitere Stärkung der Kooperationsstrategie
- Erweiterung der Produktpalette
- 7 up: Effizienz-und Wachstumsprogramm

- Fortsetzung Internationalisierungs- und Wachstumsstrategie
- Entwicklung von zwei neuen Geschäftsfeldern
- Motoren für alternative Treibstoffe
- Added Value Services für Kunden



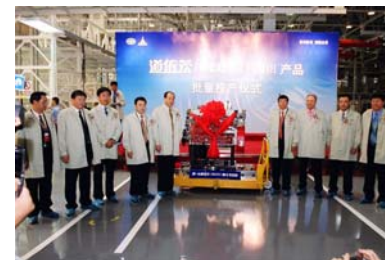
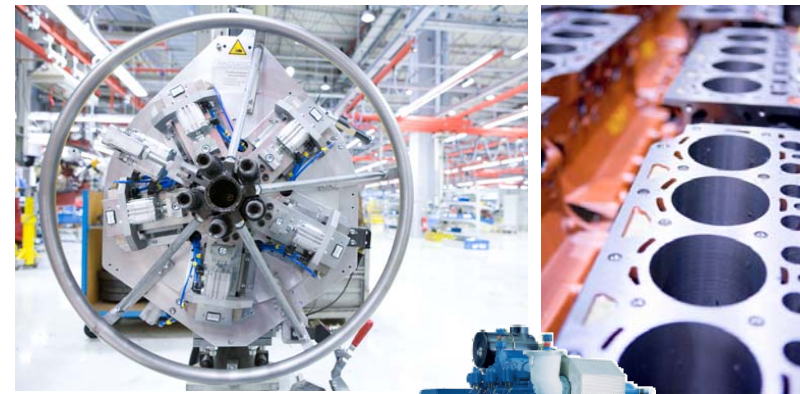
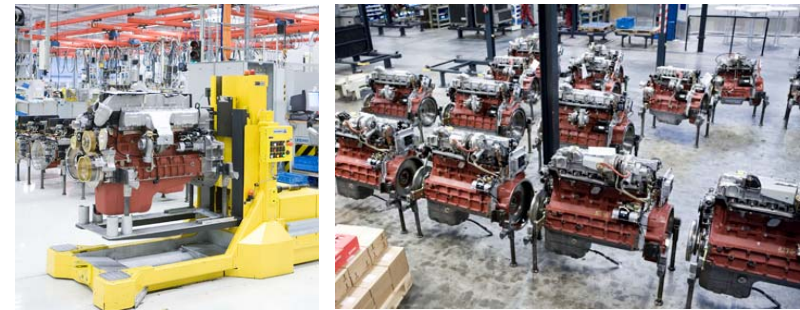
Geschäftsjahr 2006: Alle Ziele erreicht

		2006	2005	Veränderung	
Operatives Ergebnis* gesteigert	✓	Mio. €	81,5	62,5	+30,4 %
Absatz nochmals erhöht	✓	Stück	237.293	195.843	+21,2 %
Umsatz zweistellig gewachsen	✓	Mrd. €	1,5	1,3	+12,6 %
EBIT-Marge gestiegen	✓	%	5,5	4,7	
ROCE verbessert	✓	%	9,8	7,7	
Eigenkapitalquote erhöht	✓	%	30,8	23,2	
Working-Capital-Quote weiter verbessert	✓	%	15,8	18,0	

* Operatives Ergebnis = EBIT vor Einmaleffekten

Highlights Konzern 2006

- Serieneinführung Off-Highway-Motoren 130-560 kW, Abgasstufe EU III A und EPA* Tier 3
- Serienstart des neuen On-Highway-Nutzfahrzeugmotors TCD 2013 4V, Abgasstufe Euro IV
- Konzentration der Produktion von luftgekühlten Motoren in Ulm
- Gasmotorengeschäft deutlich ausgeweitet, Marktposition ausgebaut
- Aufnahme DEUTZ-Aktie in den MDAX, Marktkapitalisierung auf 1,15 Mrd. € fast verdreifacht
- Joint Venture-Vertrag in China unterzeichnet
- Umzug DEUTZ-Zentrale nach Köln-Porz



*Environmental Protection Agency



Geschäftsjahr 2006: Segmente

Absatz (Stück)	2006	2005	Delta in %
Kompaktmotoren	236.588	195.082	21,3
DEUTZ Power Systems	705	761	-7,4
Gesamt	237.293	195.843	21,2

Umsatz (Mio. €)	2006	2005*	Delta in %
Kompaktmotoren	1.175,9	999,7	17,6
DEUTZ Power Systems	314,1	323,1	-2,8
Gesamt	1.490,0	1.322,8	12,6
Deutschland	26,6 %	27,0 %	
Export	73,4 %	73,0 %	

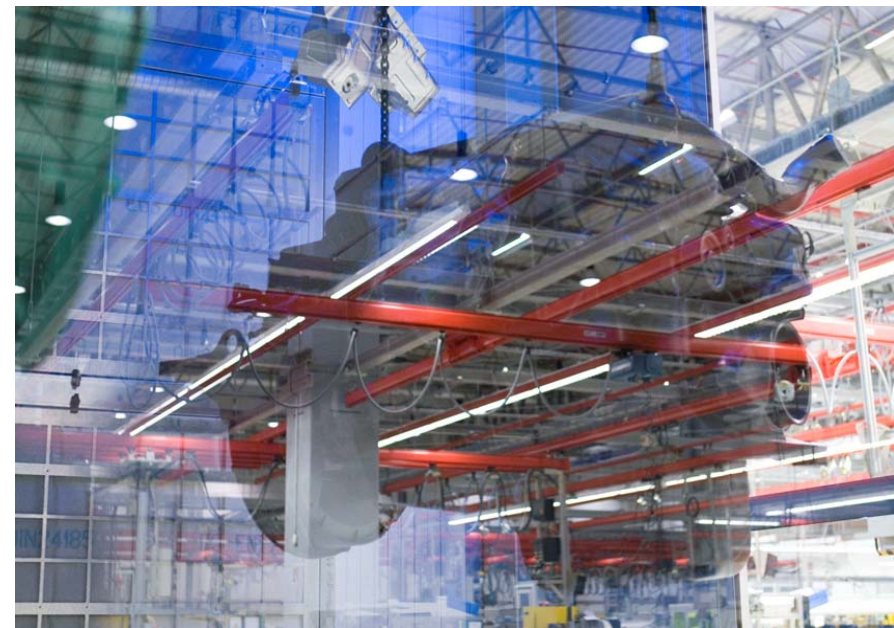
* Inklusive Marine-Servicegeschäft Q1 2005

Auftragseingang (Mio. €)	2006	2005*	Delta in %
Kompaktmotoren	1.289,1	1.025,4	25,7
DEUTZ Power Systems	333,9	325,1	2,7
Gesamt	1.623,0	1.305,5	20,2

Operatives Ergebnis (Mio. €)	2006	2005*	Delta in %
Kompaktmotoren	68,3	56,4	21,1
DEUTZ Power Systems	14,9	12,0	24,2
Sonstiges	-1,7	-5,9	-
Gesamt	81,5	62,5	30,4

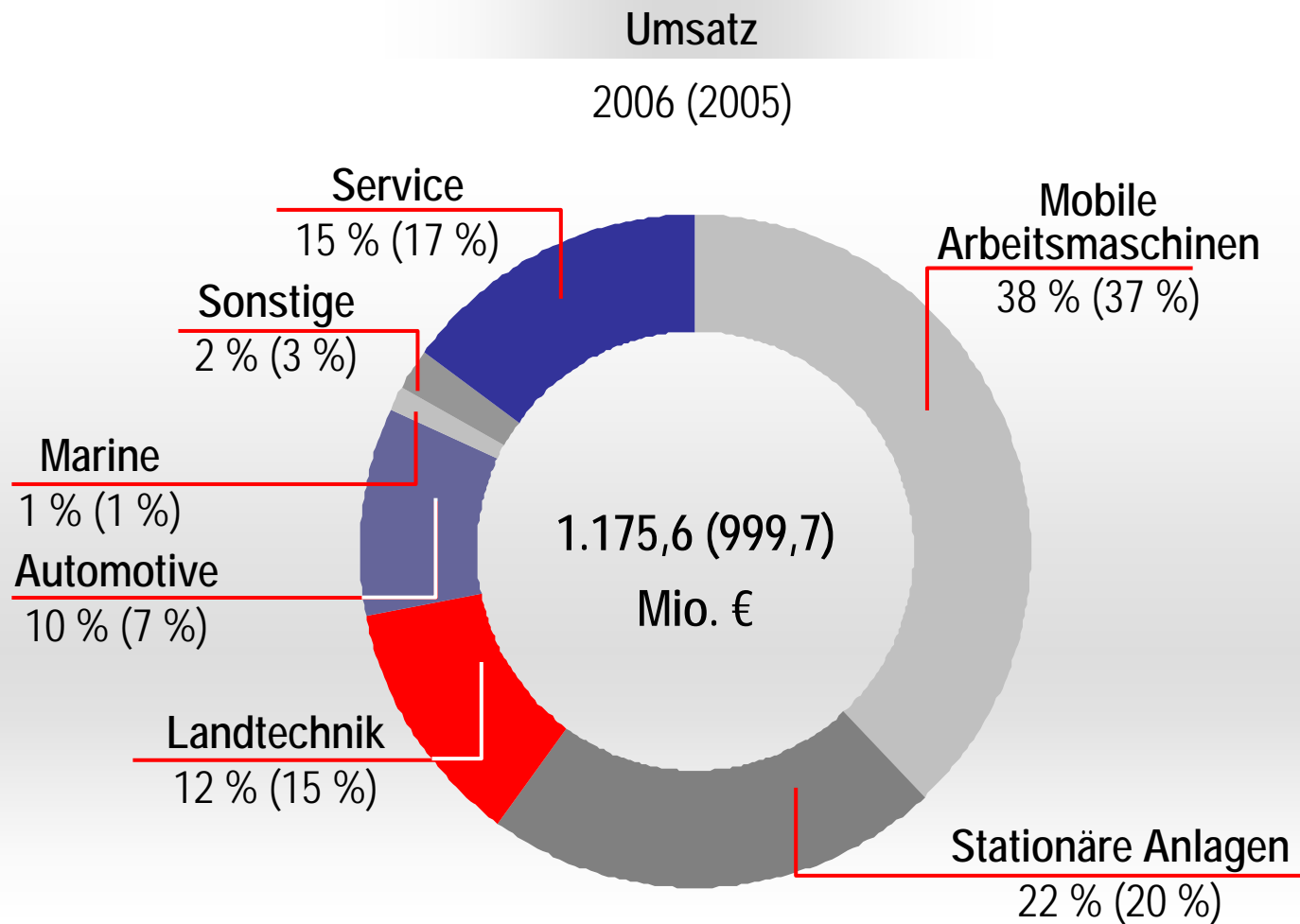
Highlights Kompaktmotoren 2006

- Auftragseingang Motoren wächst mit rund 30 %
- Umsatzplus 18 %, operatives Ergebnis steigt um 21 % auf 68,3 Mio. €
- EBIT-Marge beträgt 5,8 %
- Absatz 4- bis 8-Liter-Hubraum-Motoren + 28 %, Motoren < 4 Liter-Hubraum + 17 %
- Verstärkte Umsatzwirksamkeit der Nutzfahrzeugmotorenproduktion im 2. Halbjahr





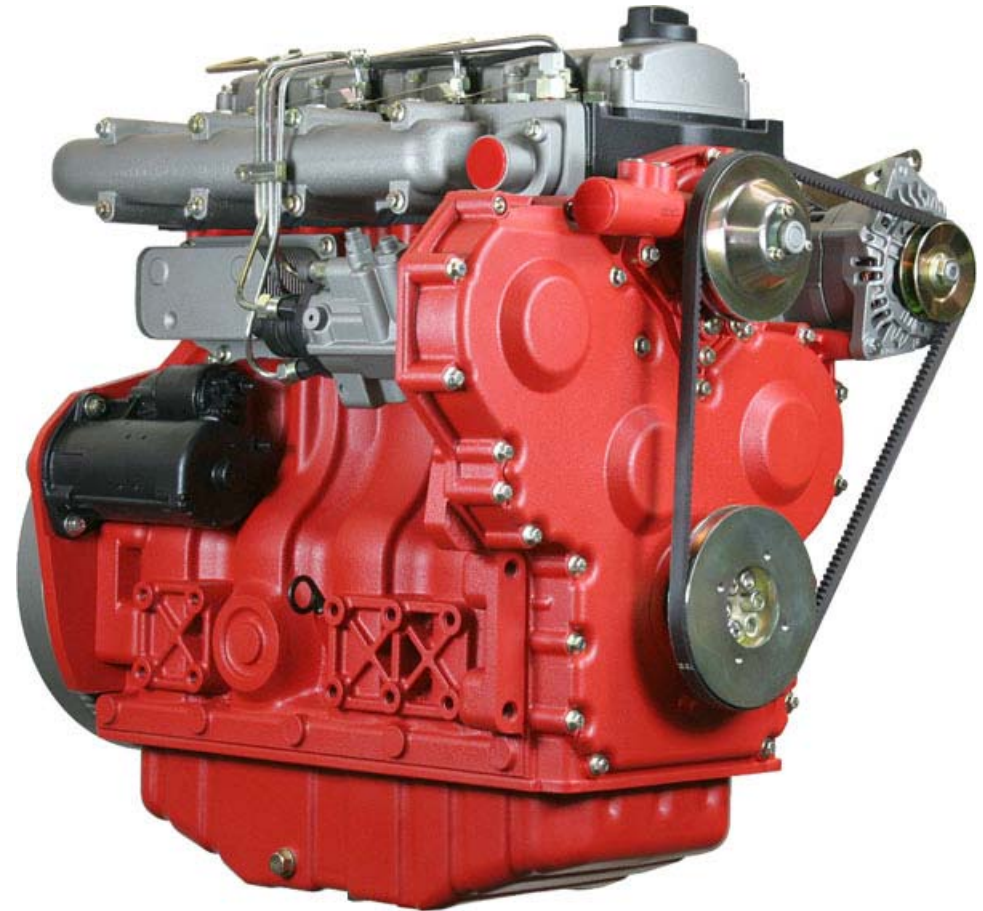
Umsatz Kompaktmotoren nach Anwendungen



TCD 2010

Der Motor für Baumaschinen, 50 – 74,9 kW

- 4-Zylinder mit Turboaufladung und auch Turboaufladung mit Ladeluftkühlung
- Wassergekühlt
- Innovatives und effizientes Einspritz- und Verbrennungssystem
- Kundenorientiertes Komponentensystem für optionale Anbauteile
- Hauptabtrieb auf der Schwungradseite für axiale oder radiale Anschlüsse
- Optionale zwei Kraftabnahmen am vorderen Räderkasten



TCD 2011

Der Motor für Baumaschinen, 23 – 74,9 kW

- Ölgekühlte 2-, 3-, 4-Zylinder Saugmotoren und 4-Zylindermotoren mit Turboaufladung in Reihenbauweise
- Wahlweise auch mit integriertem Kühlsystem
- Wassergekühlte 4-Zylinder Saugmotoren, auch mit Turboaufladung und Turboaufladung mit Ladeluftkühlung
- Kompaktes Motordesign
- Innovatives und effizientes Einspritz- und Verbrennungssystem
- Kundenorientiertes Komponentensystem für optionale Anbauteile
- Hauptantrieb auf der Schwungradseite für axiale oder radiale Anschlüsse
- Optional Kraftabnahme für Hydraulikpumpenantrieb bis 28 kW



DEUTZ Antriebslösung DEUTZ Hybrid Drive

Mild-Hybrid Antriebslösung für Anwendungen

- mit niedriger bis mittlerer Auslastung aber hohen Lastspitzen
- mit hoher Anforderung an Dynamik
- mit zeitweisen Betrieb ohne Emissionen bei geeigneter Systemkonfiguration

Prädestinierte Anwendungen z. B.

- Radlader
- Stapler
- Telehandler

Technik:

- Dieselmotor mit im SAE-Gehäuse integriertem E-Motor / Generator
- Inverter und E-Motor / Generator für maximale Leistungsdichte flüssigkeitsgekühlt
- Fortschrittliche LI-Ion Speichertechnologie
- Intelligente Systemsteuerung für effizienten Motorbetrieb



DEUTZ Antriebslösung DEUTZ Hybrid Drive

Features

- Start / Stopp - Funktion
- Power-Boost
- Bremsenergie Rekuperation
- Elektrisches Fahren bei geeigneter Systemkonfiguration
- Reduzierung Kraftstoffverbrauch, Emissionen und Geräusch
- Verbesserung Systemdynamik
- Reduzierung Kosten durch Downsizing des Verbrennungsmotors
- Einstufung des Verbrennungsmotors in eine niedrigere Abgasemissionsklasse, Vermeidung eines Abgasnachbehandlungssystem (SCR)



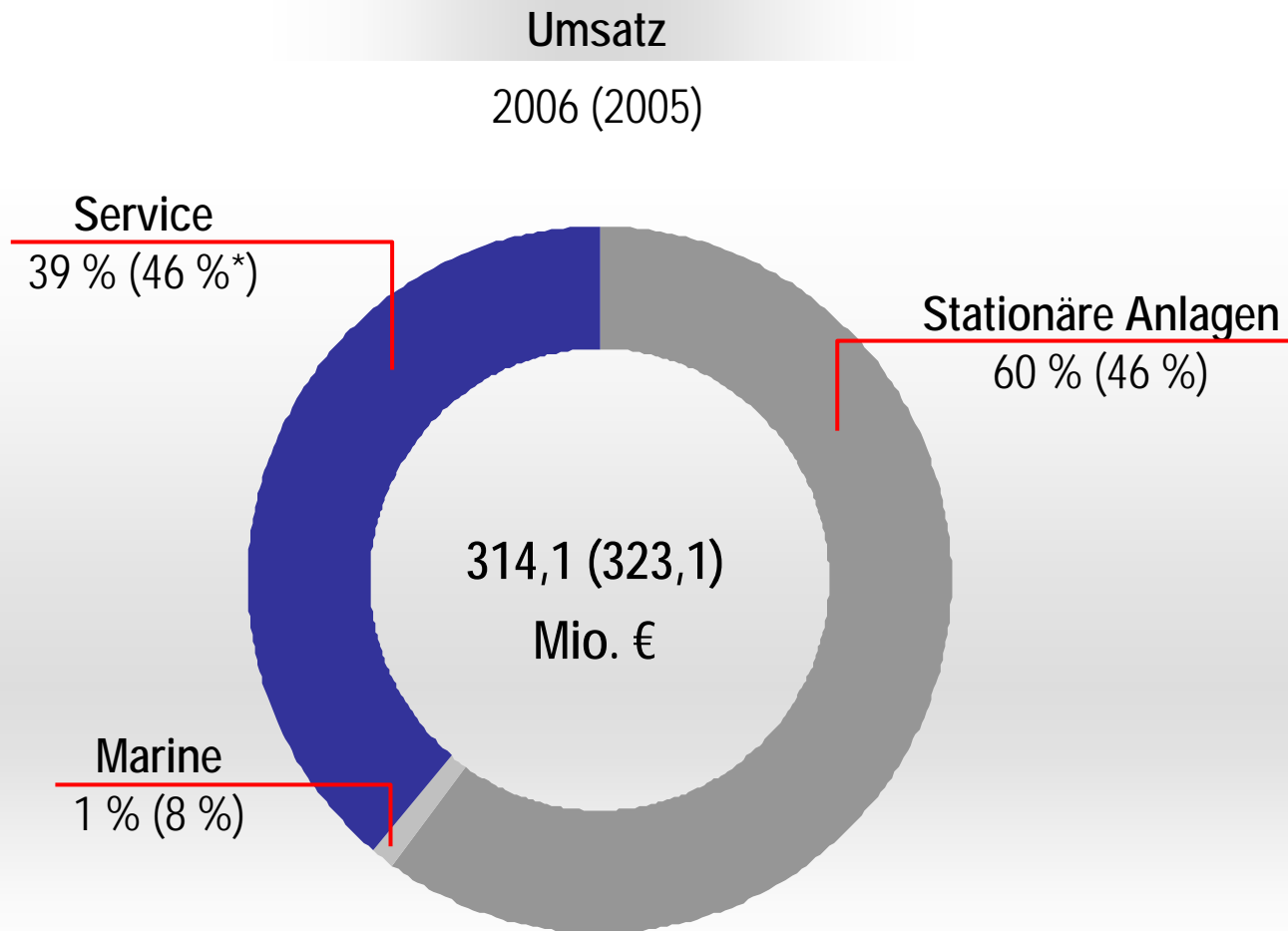
Highlights DEUTZ Power Systems 2006

- Auftragseingang legt vergleichbar um 11 % zu
- Vergleichbares operatives Ergebnis mit rund 15 Mio. € vervierfacht
- EBIT-Marge beträgt 4,7 %
- Anteil Gasmotoren am Absatz und am Neumotorenumsatz rund 90 %
- 33 % der installierten Leistung entfällt auf Sondergasanwendungen (i.W. Biogas)





Umsatz DEUTZ Power Systems nach Anwendungen



* Vergleichbar 41 %



DEUTZ AG: Marktchancen und Wachstumsperspektiven

Marktchancen	DEUTZ Ausgangsbasis	Perspektiven
Wachstumsmarkt Asien, i.W. China	<ul style="list-style-type: none"> ■ Joint Venture mit FAW Jiefang 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Zusätzliche Produktionskapazitäten vorhanden ■ Sourcing von Komponenten ■ Kostenvorteile im Produktionsverbund
Zunehmender Outsourcingtrend	<ul style="list-style-type: none"> ■ Best in class-Motor TCD 2013 4V ■ Erfolgreicher Track Record der strategischen Partnerschaften mit Volvo und SAME DEUTZ-FAHR 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kapazitätserweiterung Nutzfahrzeuggeschäft möglich ■ Weiterer Ausbau Kooperationen
Steigende Nachfrage nach kundenspezifischen Lösungen mit luftgekühlten Motoren	<ul style="list-style-type: none"> ■ Führende Marktposition von DEUTZ Customised Solutions ■ Standortoptimierung durchgeführt 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weitere, verstärkte Entwicklung des Kompetenzzentrums Ulm
Steigender Bedarf an kompakten Geräten (EU, USA)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Produktpalette fokussiert ■ Motoren < 4 Liter 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Strategische Partnerschaften angestrebt ■ Absatzvolumina steigend
Globales Marktwachstum für dezentrale Energieerzeugung bis zu 10 %, Wachstum Biogasanwendungen Europa über 15 %	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fokussiert auf Sondergasanwendungen, i.W. Biogas 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Expansion Servicegeschäft (mittel- bis langfristig) ■ Forcierter Ausbau der Marktposition

Joint Venture in China



Kapazität:

- 50.000 Motoren p.a. (Euro III) für DEUTZ-Kunden in Asien und FAW-Gruppe, Erweiterung auf 100.000 Motoren vorgesehen
- 100.000 lokale Motoren für chinesischen Markt und FAW-Gruppe



Zielsetzungen und Perspektiven 2007

- Absatz 260.000 Motoren (ohne China Joint Venture)
- Umsatzwachstum 6 bis 10 %
- Weiteres Wachstum operatives Ergebnis, EBIT-Rendite rund 7 %
- Konzernergebnis um zweistelligen Millionenbetrag verbessern
- Dividendenfähigkeit wird hergestellt
- Forschung und Entwicklung weiterhin auf hohem Niveau
- Investitionen > 100 Mio. €, plus 60 Mio. € für Joint Venture
- Konsolidierung Joint Venture at equity
 - Auswirkungen im Konzern: Verschuldung, Zinsergebnis, Beteiligungsergebnis (Anlaufverluste)



Zielsetzungen und Perspektiven 2008

- ROCE 12 %
- Erstes „volles“ Geschäftsjahr des Joint Ventures, wichtiger Schritt der Internationalisierung
- Intensive Vorbereitung für die nächsten Abgasstufen
- Ausbau der Produktionskapazitäten
- Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2007



The engine company.



Finanzkalender 2007

- Zwischenbericht 1. Quartal 2007
Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren 10. Mai 2007
- Hauptversammlung Köln 24. Mai 2007
- Zwischenbericht 1. Halbjahr 2007
Pressekonferenz Köln 1. August 2007
Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren
- Zwischenbericht 1. bis 3. Quartal 2007
Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren 8. November 2007



Kontakt

DEUTZ AG

Investor & Public Relations

Ottostraße 1

51149 Köln (Porz-Eil)

Telefon: +49 221 822-2492

Telefax: +49 221 822-2498

www.deutz.com



Disclaimer

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerung des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokumentes nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokumentes im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.